Lagebericht 2025

B.T. GEN AG

1 Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage 1

1.1 Allgemeines, Zweigniederlassungen, Geschäftsverlauf 1

1.2 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren 2

2 Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens 6

2.1 Voraussichtliche Entwicklung 6

2.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten 6

3 Bericht über Forschung und Entwicklung 7

4 Berichterstattung über wesentliche Merkmale des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess 7

1 Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1 Allgemeines, Zweigniederlassungen, Geschäftsverlauf

Allgemeines, Zweigniederlassungen

Die B.T. GEN AG wurde am 1. Oktober 2008 gegründet und rückwirkend zu diesem Stichtag mit der B.T. Gen S.A. in Luxemburg verschmolzen.

Die Gesellschaft ist Teil der weltweit tätigen Chemo-Gruppe, deren Geschäftsgegenstand die Entwicklung und Produktion sowie der Handel mit chemischen/pharmazeutischen Produkten ist. Der Geschäftsgegenstand der B.T. GEN AG ist innerhalb der Gruppe der Handel mit Grundprodukten für die pharmazeutische Industrie.

Mit Spaltungs- und Übernahmsvertrag vom 8. Juli 2022 wurde die Beteiligung an der B.T. Gen AG von der Grupo Insud GmbH auf die Lucidum GmbH übertragen.

Die Gesellschaft betreibt eine Zweigniederlassung mit Sitz in Lugano/Schweiz, über welche ihre wesentlichen Geschäftstätigkeiten abgewickelt werden.

Geschäftsverlauf

Im Jahr 2025 sank der Umsatz um 1,84 % bzw. um TEUR 218 gegenüber dem Vorjahr, von TEUR 11.864 auf TEUR 11.646. Die Abnahme ist insbesondere durch einen höheren Mittelkurs EUR/USD zurückzuführen, somit währungsbedingt – sonst wäre eine Steigerung von 2,51% zu verzeichnen. Der Jahresüberschuss im Geschäftsjahr 2025 beträgt TEUR 1.036 (Vorjahr: TEUR 1.595).

Im Jahr 2025 wurde eine Dividendenausschüttung von TEUR 5.698 getätigt.

Der Großteil des Umsatzes wird mit Gesellschaften in Südamerika erwirtschaftet, 72,81 % im Geschäftsjahr 2025 (Vorjahr: 67,61 %).

1.2 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Ertragslage

Die Umsatzerlöse des Geschäftsjahres vom 1. Jänner bis zum 31. Dezember 2025 belaufen sich auf TEUR 11.646 (Vorjahr: TEUR 11.864) und das Ergebnis vor Steuern beträgt TEUR 1.284 (Vorjahr: TEUR 1.867).

Wesentliche Kennzahlen zur Ertragslage stellen sich wie folgt dar:

Ertragslage / Rentabilität		2025	2024
Umsatzrentabilität	Ergebnis vor Steuern / Umsatz	11,03%	15,73%
Gesamtkapitalrentabilität vor Steuern	Ergebnis vor Steuern / durchschnittliches Vermögen	12,72%	13,10%
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern	Ergebnis vor Steuern / durchschnittliches Eigenkapital	37,75%	37,82%

Vermögenslage		**2025**	**2024**
Lagerintensität	Vorräte / Gesamtvermögen	12,86%	8,51%
Forderungsintensität	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (inkl jene gegenüber verbundenen Unternehmen) / Gesamtvermögen	60,65%	40,49%
Vermögensumschlagshäufigkeit	Umsatz / durchschnittlicher Vermögenseinsatz	1,15	0,83
Umschlagshäufigkeit des Warenlagers	Materialaufwand / durchschnittliches Warenlager	8,68	10,81
Umschlagshäufigkeit der Debitoren	Umsatz / durchschnittlicher Debitorenstand (inkl verbundene Debitoren)	2,42	1,83
Umschlagshäufigkeit der Lieferverbindlichkeiten	Materialaufwand / durchschnittlicher Kreditorenstand (betreffend Materiallieferungen)	1,44	1,04

Finanzlage		**2025**	**2024**
Verschuldungsgrad	Fremdkapital / Gesamtkapital	85,16%	55,84%
Eigenmittelquote gem § 23 URG	Eigenkapital / Gesamtkapital	14,84%	44,16%
Fiktive Schuldentilgungsdauer gem § 24 URG in Jahren	Fremdkapital / Mittelüberschuss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4,24	0,45
Cash flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		1.003	-418
Cash flow aus der Investitionstätigkeit		0	
Cash flow aus der Finanzierungstätigkeit		-5.698	

Cash Flow

	2025 TEUR	2024 TEUR
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
Jahresüberschuss	1.036	1.595
Abschreibung	0	0
Veränderung Vorräte	178	-547
Veränderung Forderungen	893	2.660
Veränderung Rechnungsabgrenzungsposten	2	-1
Veränderung Rückstellungen	-5	-30
Veränderung Verbindlichkeiten	-1.101	-4.096
	1.003	**-418**
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit		
Veränderung Finanzierungsforderungen	0	0
	0	**0**
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Gewinnausschüttung/Dividende	-5.698	0
	-5.698	**0**
Liquide Mittel 1. Jänner	6.491	6.909
Veränderung liquide Mittel	-4.695	-418
Liquide Mittel 31. Dezember	**1.796**	**6.491**

Umweltbelange

Die gehandelten chemischen Erzeugnisse werden ausschließlich bei ausgewiesenen und erfahrenen Geschäftspartnern ("Forwarding Agents") gelagert. Derartige Forwarding Agents unterliegen in der Regel besonderen Richtlinien betreffend der Lagerung medizinischer Produkte, deren Einhaltung von Aufsichtsbehörden kontrolliert wird.

Arbeitnehmerbelange

B.T. GEN AG hat keine direkten Angestellten.

2 Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

2.1 Voraussichtliche Entwicklung

B.T. GEN AG ist stetig bemüht, das bestehende Händler- und Kundennetz auszubauen, um auch in einer wirtschaftlich unsicheren Lage neue Geschäftsfelder zu bearbeiten. Für das Jahr 2026 versucht die Gesellschaft den Umsatz des Vorjahres zu halten/steigern. Die Konflikte im Nahen Osten sollten keine Auswirkungen auf die aktuellen Geschäftstätigkeiten der Gesellschaft haben.

2.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Finanzielle Risiken

Das wesentliche finanzielle Risiko der B.T. GEN AG besteht in Zahlungsausfällen der Debitoren, dem wir durch aktives Debitorenmanagement begegnen. Die finanzielle Sicherheit ist gewährleistet.

Schadenrisiken

Zu den Schadenrisiken zählen Feuer und andere Ereignisse, die durch Naturgewalten, Unfälle oder Terror ausgelöst werden, sowie Diebstahl von Vermögenswerten. Vorhandene Risiken sind durch entsprechende Versicherungen abgedeckt.

B.T. GEN AG setzt keine derivativen Finanzinstrumente zur Risikosteuerung ein.

Rechtliche Risiken

Behördliche Auflagen können vor allem im Bereich Umweltschutz (z.B. Lärm, Emissionen) rechtliche Risiken auslösen. Diesen Risiken wird insbesondere durch Kontrollen und andere Vorsichtsmaßnahmen vorgebeugt.

Sonstige Risiken

Da die Gesellschaft effektives Trading betreibt, sind Preisänderungsrisiken fast auszuschließen. Abhängigkeiten von einzelnen Lieferanten und Kunden werden nicht eingegangen. Die Qualität der Produkte wird laufend durch interne und externe Stellen überprüft und kontrolliert.

3 Bericht über Forschung und Entwicklung

Der Geschäftszweck der Gesellschaft besteht ausschließlich im Handel mit chemischen Produkten. Die Gesellschaft betreibt keinerlei Forschung und Entwicklung.

4 Berichterstattung über wesentliche Merkmale des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess

Die Gesellschaften der Chemo-Gruppe erstellen Monatsabschlüsse. Diese dienen als Frühwarnsystem, um bei negativen Kennzahlen schnell reagieren zu können. Die Kennzahlen beziehen sich auf die im Geschäftsfeld bekannten Parameter (Bilanz-Kennzahlen/Rentabilitätskennzahlen/ Cash-Flow-Kennzahlen/Aktivitäts-Kennzahlen).

Das interne Controlling ist Teil der Rechnungswesenabteilung, welches direkt dem Leiter der Bereichsverwaltung unterstellt ist und von ihm geleitet wird.

Diese und andere Dienstleistungen werden von einer Schwestergesellschaft bezogen.

Die meisten Prozesse verlangen ein "Vier-Augen Prinzip". Zudem wird durch das monatliche Berichtswesen eine laufende Kontrolle sichergestellt.

Damit etabliert der Vorstand die notwendigen Instrumente und Strukturen, um Risiken frühzeitig zu erkennen und die entsprechenden Maßnahmen zur Abwehr beziehungsweise Minimierung der Risiken setzen zu können.

Wien, am 19. Juni 2026

Der Vorstand

Signiert von:
Christian Germuth
495EFB91030348A...
MMag. Christian Germuth

DocuSigned by:
Piotr Wojczuk
162E62543950464...
Piotr Wojczuk